

Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königl. Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Local,
Eingang Plaugengasse N. 385.

No. 243. Donnerstag, den 17. October 1839.

Angemeldete Fremde.

Angesommen den 15. October 1839.

Die Herren Kaufleute B. Janzen aus Elbing, H. Nahusen aus Amsterdam, E. Michaelson aus Königsberg, log. im engl. Hause. Herr Kaufmann Joel von Königsberg, Herr Probantmeister Marschall von Graudenz, Herr Superintendent Dreißt nebst Familie von Stelpe, lag. in den drei Möhren. Herr Major und Gutsbesitzer Peterson aus Leikschau, Herr Gutsbesitzer Lählin aus Elbing, Herr Wirthschafter Meinde aus Lewino, log. im Hotel d'Oliva. Herr Oberamtman Vieler aus Werdershausen, Herr Amts-Inspector Vieler aus Bialochowo, Herr Oberamtman Vieler aus Meino, Herr Oekonom Schirmer aus Muldenstein log. im Hotel de Thorn. Herr Inspector Schreiber nebst Frau Schuchlin von Redden, log. im Hotel de St. Petersburg. Herr Bürgermeister T. Iltleben von Rosenburg, log. im Hotel de Leipzig.

Be k a n n m a c h u n g.

I. P r ä m i e n - V e r t h e i l u n g.

Aus Veranlassung des Brandfeuers in Altschottland, am 27. September c., sind nachbezeichnete Prämien bewilligt worden und können von den Theilhabern auf der Kammeret-Kasse in Empfang genommen werden:

- a) für schnelle Herbeischaffung der Löschgeräthe den Knechten Heinar. Voigt, Johann Hertel, Daniel Tröder, J. G. Basel und Friedrich Scharping, jedem einen Thaler,

b) für ausgezeichnete thätige Dienstleistung den Sprißenleuten Schilling I.,
Wannhoff und Lau, ebenfalls jedem einen Thaler.

Danzig, den 14. October 1839.

Die Seuer-Deputation.

A V E R T I S S E M E N T S

2. Der Kaufmann Johann Stofiecz hiesig, und dessen verlobte Braut,
Jda Amalie verwitwete Groth geb. v. Engelke, haben durch den am 23. Au-
gust d. J. gerichtlich geschlossenen Ehevertrag die Gemeinschaft der Güter, nicht
aber die Gemeinschaft des Erwerbes, in der von ihnen einzugehenden Ehe aus-
geschlossen.

Danzig, den 24. August 1839.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

3. Von dem Amts-Administrator Korts aus Pogutken und dessen Ehefrau
Henriette geb. Schille ist bei erreichter Großjährigkeit, der Letzern die unter Perso-
nen bürgerlichen Standes in dieser Provinz geltende allgemeine Gütergemeinschaft
ausgeschlossen, welches hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Berent, den 15. September 1839.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

4. Der Dienstknecht David Klingenberg und seine verlobte Braut, die Ma-
ria Wohlgemuth aus Neuteichermasde, haben mittelst Contrats vom 9. September
c. die Gemeinschaft der Güter bei Eingehung ihrer Ehe ausgeschlossen, welches hie-
mit öffentlich bekannt gemacht wird.

Liegenhof, den 14. September 1839.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

5. Die alte an der großen Mühle befindliche Rossmühle soll dem Meistbieten-
den zum Abbrechen verkauft werden. Hierzu ist auf

Freitag, den 18. d. M. Vormittags 10 Uhr

ein Auktionsstermin vor dem Herrn Calculator Rindfleisch auf dem Rathhause
angesezt, zu welchem Unternehmungslustige eingeladen werden.

Danzig, den 12. October 1839.

Die Bau-Deputation.

T o d e s f a l l

6. Am 12. d. M. entschlief nach 4 Wochen langem Leiden, am Durch-
bruch der Zähne, 1 Jahr 8 Monat alt, unser lieber Alfred Hermann Co-
lestin, das dritte Söhnchen das Gott uns nahm. Wir trauern und sind tiefer-
beugt, aber wir werfen unser Vertrauen nicht weg. — Ihr die ihr uns liebet, be-
tet für uns! —

E. Sontkowski, Pfarrer zu Worzichow.
Matthide, geb. Deschner.

Entbindung.

7. Heute Morgens 8 Uhr wurde meine liebe Frau von einem gesunden Töchterchen glücklich entbunden.

Hela, den 11. October 1839.

Der Pfarrer Zander.

8. Am 29. v. M. verlor ich durch unvorhergesehenen und zufälligen Herabsturz eines Stückes Mauer, meinen Ehemann, dem Rathscher Kling, und blieb mit 4 unmündigen Kindern ohne Trost und selbst keine Mittel um die Leiche zur Erde bestatten zu können. Da nahmen menschenfreundlich die Nachbarn Herrn D. H. Krebs und W. Fast sich meiner an, und durch ihre Verwendung erhielt ich die Summa von 86 Nthlr. 25 Sgr., welche gütige Geber zusammen gelegt haben:

Die verehrten Mitglieder der Ressource „Einigkeit“ 15 Nthlr. 10 Sgr., S. T. die Herren Geo. B. 10 Nthlr., P. J. A. & Co. 5 Nthlr., G. T. & Co. 5 Nthlr., S. E. A. H. 3 Nthlr., J. B. & Co. 2 Nthlr., H. B. A. 2 Nthlr., H...e 2 Nthlr., J. C. S. 1 Nthlr., Str. 1 Nthlr., Th. W. & Co. 3 Nthlr., J. C. S. 3 Nthlr., J. W. S. 3 Nthlr., E. S. S. 1 Nthlr., J. B. 2 Nthlr., L. M. 2 Nthlr., G—ff 2 Nthlr., C. H. P. 1 Nthlr., Str. 1 Nthlr., A. C. 1 Nthlr., C. St. 1 Nthlr., D. J. 1 Nthlr., M. A. H. 1 Nthlr., J. T. S—h 1 Nthlr., C. S. D. 1 Nthlr., A. v. M. 1 Nthlr., F. P. 1 Nthlr., B...ke 1 Nthlr., J. S. R. 1 Nthlr., A. S. 1 Nthlr., W. J. 15 Sgr., L...n 20 Sgr., J. J...n 20 Sgr., v. L. R. 15 Sgr., L. & Co. 10 Sgr., J. B. W—p 15 Sgr., v. St. 10 Sgr., B—lv 10 Sgr., K—r 10 Sgr., J. J. W. 20 Sgr., M. dt. 10 Sgr., J. A. 10 Sgr., G...h 20 Sgr., E. S. 15 Sgr., M. L. 20 Sgr., G. v. R. 20 Sgr., J...m 10 Sgr., H...f. r 10 Sgr., L—lv 10 Sgr., Gr...ke 10 Sgr., B. 10 Sgr., Mad. S. 15 Sgr., Mad. L. 15 Sgr., Mad. D. 15 Sgr., Mad. W. 10 Sgr.

Gott möge diese zarte Theilnahme mich und meine 4 unmündigen Kinder so wohlthätig unterstützt zu haben, lobnen! und ich bringe den tiefgefühltesten Dank den edlen Menschenfreunden, die mein Elend zu mildern bestrebt und thätig waren, hiemit öffentlich dar.

Wittve Anna Maria Kling geb. Siedler,
altstädtschen Graben № 423.

9. Freitag, den 18. d. M., um 7 Uhr Abends General-Versammlung im freundschaftlichen Vereine zur Wahl eines Viceproponenten.

Am 14. October 1839.

Die Vorsteher.

10. Es werden Theilnehmer gesucht zum Abonnement zweier Speersiß-Plätze für die Hälfte der ungraden Nummern; versiegelte Adressen unter Litt. Z. werden im Intelligenz-Comtoir erbeten.

11. Bei einer nahen Jagd können noch Theilnehmer beitreten a Person 2 Nthlr., bis Bartholomäi k. J., Al. Hofenähergasse № 362., bei du Hamel.

12. Da ich bereits mit dem 5. October d. J. meinen Gesängunterricht begonnen, sich nachträglich jedoch mehrere Herren und Damen zu demselben gemeldet haben, so beabsichtige ich in besondern Stunden das Versäumte nachzuholen. Dies zur Nachricht für diejenigen, die etwa geneigt wären noch an denselben Theil zu nehmen. Meine Wohnung ist Breit- und Drehergassenecke **N^o 1185.** Kronke.

13. Ein gutes tafelförmiges Sechstabiges Pianoforte wird zu mietzen gesucht Heil. Geistgasse **N^o 964.**

14. Noch einige Eleven werden zur gründlichen Erlernung des Pianoforte- und Guitarrespiels gegen 1 Rthlr. pro Monat angenommen Hundeg. **N^o 75.** am Stadthofe.

15. Der **Fleischabfall** aus der Schlacht- und Pöckel-Anstalt, welcher früher auf der Niederstadt verkauft worden, wird von heute ab, jeden Abend von 6 Uhr und Morgens 8 Uhr, in der **Holzgasse N^o 30.** verkauft werden.

16. Zur sofortigen Uebernahme einer bedeutenden Restauration, wird eine gewandte, vorzüglich geschickte Köchin gesucht. Näheres hierüber Topengasse **N^o 600.,** in den Nachmittagsstunden von 2—4 Uhr.

17. Junge ausländige Mädchen die das Schneidern erlernen wollen, können sich Tobiasgasse **N^o 1561.** eine Treppe hoch melden.

V e r m i e t h u n g e n .

18. Pfefferkadt **N^o 140.** sind 2 freundliche Stuben, kleine Küche, Boden und Keller; an ruhige Einwohner billig zu vermietzen, und Oftern rechter Ziehzeit zu beziehen, wegen des Zinses daselbst.

19. Langenmarkt **N^o 503.** neben dem Artushofe sind 2 freundlich meublirte Zimmer zu vermietzen, und gleich zu beziehen.

20. Eine freundliche Vorstube mit Meubeln ist Häkergasse **N^o 1515.** an einzelne Personen sogleich zu vermietzen.

21. Kl. Hofenmähergasse **N^o 870.,** hat zwei Zimmer nach der langen Brücke zu vermietzen.

A u c t i o n e n .

22. Freitag, den 25. October d. J., soll in im Hause sub **N^o 267.** im schwarzen Meer auf freiwilliges Verlangen öffentlich meistbietend verkauft werden.

2 Stubenuhren (1 acht Tage gehende), Spiegel in verschiedenen Rahmen und Größen, mahag., polirte, geblitzte und gestrichene Gläs., Einnen-, Comtoir-, Ed., Kleider- und Küchenschränke, Kommoden, Sopha und Kappstische, Schreibpulte,

Vollerstühle, Himmel- und Sophabettgestelle und Schlafbänke; Betten und Kissen, Bett- und Leibwäsche, Gardinen, Linnenzeug, Herren-Kleidungsstücke, Pelze, mehreres Porzellan, Fayence und Glas, vieles Wirthschafts- und Küchengeräthe von Zinn, Kupfer und Messing, so wie dergleichen von Holz und Eisen und andere nützliche Sachen mehr.

23.

Auction

von

Polnische Rundholz.

Freitag, den 18. October 1839, Vormittags um 10 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler am rechten Ufer der Weichsel, vom Gänsefänge kommend aufwärts, der sogenannten Minne gegenüber, durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung in Pr. Courant verkaufen:

10 Traffen fichten Rundholz, enthaltend: Circa 2000 Stück, im Durchschnitt circa 26 Fuß lang und circa 13 Zoll stark.

Zur Gemächlichkeit der Herren Käufer werden die Traffen einzeln gerufen.

Die Aufmaas des Holzes liegt bei dem Holz-Capitain Herrn Pawlowski und seiner Zeit bei der Auction zur Ansicht der Herren Käufer bereit.

Die Herren Käufer werden ersucht, sich zur bestimmten Stunde recht zahlreich einzufinden.

Stettin und Gdansk.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen:

21. Ganz vorzüglich gute schwarze Dinte, für deren Richtigkeit ich garantire, a Quart 6 Sgr., Militair-Sack, der so gestaut ist, daß man damit ohne Sonnen- und Feuerwärme lakiren kann, und doch spiegelblank bleibt, und in wenigstens 2 Stunden so trocken ist, als wenn am Feuer damit lakirt worden wäre, a U 6 Sgr., engl. Stiefel-Wichse, die dem Leder nicht allein einen schönen schwarzen Glanz giebt, sondern es auch gut conservirt, auch weich erhält, a U 3 Sgr., bei größern Quantitäten a U 2 Sgr. 6 Pf., 80% starken reinschmeckenden Rum, anwendbar zu Grog und Punsch, a Anker 9 Nthlr., $\frac{1}{4}$ Anker 2 Nthlr. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr., 1 Quart 11 Sgr., die $\frac{1}{2}$ Quart-Flasche 6 Sgr., 50% starken reinschmeckenden Rum a $\frac{1}{4}$ Anker 1 Nthlr. 18 Sgr. 9 Pf., die $\frac{1}{2}$ Quart-Flasche 3 Sgr. 6 Pf., ganz unschlaßbare Zündhölzer, wo jedes einzelne hundert, a 1000 Stück 2 Sgr., Feuerzeuge a Stück 1 Sgr., Zündhütchen a Schachtel von 500 Stück 9 Sgr., sehr gute dronthheimer Zett-Heringe a Stück 6 u. 8 Pf., extra feine raffiniertes Mädel a Quart 7 Sgr., so wie sämtliche Gewürz- und Material-Waaren werden zu den billigsten Preisen verkauft, in der Material-Waaren-Handlung in Poggenpuhl Nr. 355, im goldenen Löwen, bei

J. Schlückert.

25. Eine Sendung neuester Pußgegenstände erhielt ich so eben, und empfehle dieselben als geschmackvoll und preiswürdig. J. W. Gerlach Ww.

26. Ein einspänniger Wagen, Pferd, Sattelzeug und alles nöthige Zubehör steht sofort zu verkaufen vorstädtischen Graben, beim Fuhrmann Schwarz.

27. Ein alter Ofen steht Langenmarkt, im Hotel de St. Petersburg, billig zu verkaufen.

28. Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass, theils durch directe Zusendungen von Paris, als auch von der Leipziger Messe, mein Putz- und Mode-Waaren-Lager mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln auf das reichhaltigste assortirt ist.

Für Herren

empfehle die neuesten Cravatten, Schlipsen, schwarze, ital. Taffettücher, ostindischen Taschentücher, Chemisets, Kragen, Manschetten, Hand-Schuhe aller Art, woll. und baumwoll. Strümpfe, coul, baumwoll. und halbseid. Socken, woll. und baumwoll. Unterbeinkleider und Jacken zu den billigsten Preisen.

August Weinlig,

Langgasse No. 408.

29. Auffallend großes, gut ausgebackenes und sehr gutschmeckendes feines Roggenbrot, a Brod zu 2 Sgr. 6 Pf. $4\frac{3}{8}$ Pfd., 1 Brod zu 2 Sgr. $3\frac{1}{2}$ Pfd., extra feines Weizenmehl a M^{ss} 8 Sgr., feines Weizenmehl a M^{ss} 5 Sgr., fein Roggenmehl a M^{ss} 4 Sgr, ist fortwährend zu haben in der Material-Waaren-Handlung im Pöggenspuhl N^o 355. im goldenen Löwen, bei J. Schlücker.

Immobilien oder unbewegliche Sachen.

30. (Nothwendiger Verkauf.)

Das zur Kaufmann Noel Grangschens erbbschaftlichen Liquidations-Masse gehörige, in der Gerbergasse unter der Servis-Nummer 67. durchgehend nach der kleinen Gerbergasse Servis-Nummer 52. und N^o 3. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 1220 M^{ss} zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzuführenden Taxe, soll

den (Siebenzehnten) 17. Dezember 1839

in oder vor dem Amtshofe verkauft werden.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

31.

(Nothwendiger Verkauf.)

Das zur Kaufmann Noel Grangeschen erbbschaftlichen Liquidations Masse gehörige Grundstück auf dem 3ten Damm unter der Servis-Nummer 1428. und N^o 7. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 1511 *Rthl* zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzuschendenden Taxe, soll den (Siebenzehnten) 17. December 1839 in oder vor dem Artushofe verkauft werden.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

32.

Nothwendiger Verkauf.

Das zur Bräuer Friedrich Jacob Stollenschen Concur.-Masse gehörige in der Nittergasse unter der Servis-Nummer 1642 und N^o 16. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 657 *Rthl* 21 Sgr. 8 *Q*, — zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzuschendenden Taxe, soll den Neunzehnten November 1839 in oder vor dem Artushofe verkauft werden.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

Getreidemarkt zu Danzig. vom 11. bis incl. 14. October 1839.

1. Aus dem Wasser: Die Last zu 60 Schffl. sind 987 $\frac{1}{2}$ Last Getreide überhaupt zu Kauf gestellt worden. Davon 552 $\frac{1}{2}$ Last unverkauft, und 34 $\frac{1}{2}$ Last gespeichert.

		Weizen.	M o g g e n zum Ver- brauch.	zum Transit.	Gerste.	Hafser.	Erbsen.
1 Verkauf,	Lasten: . . .	310 $\frac{2}{3}$	53 $\frac{7}{12}$	—	Maß. 2	—	34 $\frac{1}{2}$
	Gewicht, Pfd.	124—130	118—120	—	—	—	—
	Preis, Rthlr.	140—173 $\frac{1}{3}$	63 $\frac{7}{8}$ —66 $\frac{2}{3}$	—	134	—	70—96 $\frac{2}{3}$
2 unverkauft, Lasten: . . .		501 $\frac{1}{2}$	48 $\frac{1}{2}$	—	—	—	2 $\frac{1}{3}$
2. Vom Lande:							
	d. Schffl. Sgr.	78	33	—	große 35 kleine 32	18 $\frac{1}{2}$	43

Thorn sind passiert vom 9. bis incl. 11. October 1839 an Haupt-Prodacte und nach Danzig bestimmt:

168 Saft 7 Schiff. Weizen.

433 Stüd fichte Baifen.

900 Stück eigene Bohlen.

Schiffs-Rapport.

Den 13. October ankommen.

C. W. Naaf — Caroline Elise — Rouen — Wein u. Cisp. Rheederei.

C. Möller — Haabet — Bernhet — Stavanger — Heeringe. Für Nothhafen.

E. W. Jacobsen — Emannt — Banff — Heeringe. Bende & Co.

Bind 2.